



Pfingsten 2007:

Video-Botschaft von Stammapostel Dr. Wilhelm Leber im Internet

Ihr lieben Glaubensgeschwister!

Im jüdischen Kalender war Pfingsten ursprünglich das Erntedankfest. Spezielle Opfertgaben, die am Pfingstfest als Dank für die Ernte gebracht wurden, waren zwei Brote, gebacken aus den zuerst geernteten Ähren, den Erstlingen der Ernte. Deshalb nannte man dieses Fest auch den „Tag der Erstlinge“.

Nach der Himmelfahrt von Jesus Christus gab Gott durch die Ausgießung des Heiligen Geistes diesem Tag einen neuen Inhalt. Bereits der Gottessohn selbst hat vielfach auf den Heiligen Geist verwiesen. So lesen wir beispielsweise im Evangelium des Johannes: „Und ich will den Vater bitten, und er wird euch einen anderen Tröster geben, dass er bei euch sei in Ewigkeit: den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, denn sie sieht ihn nicht und kennt ihn nicht. Ihr kennt ihn; denn er bleibt bei euch und wird in euch sein“ (Joh 14, 16. 17).

Und das sind wesentliche Kennzeichen und Wirkungen des Heiligen Geistes:

- Der Heilige Geist ist der Tröster, der nach dem Hingang Jesu zum Vater sicherstellt, dass die Lehre Christi, das Evangelium, wach gehalten wird
- Der Heilige Geist zeugt von Christus
- Der Heilige Geist ist der Geist der Wahrheit, der Zusammenhänge eröffnet, die Christus seinen Aposteln noch nicht erschlossen hatte

Was dann am eigentlichen Pfingsttag, also am zehnten Tag nach der Himmelfahrt Christi und am fünfzigsten Tag nach seiner Auferstehung geschah, schildert Lukas im zweiten Kapitel der Apostelgeschichte. Petrus hielt eine gewaltige Predigt und 3.000 Menschen ließen sich taufen und wurden so zur Gemeinde hinzugefügt. Pfingsten ist dadurch ein Vorbild für die durchschlagende Kraft geistgewirkter Predigt sowie für das Wachstum der Gemeinde durch die Wirksamkeit der Apostel.

Wir feiern das Pfingstfest zum Gedächtnis an den Tag, an dem der Heilige Geist von Gott auf die Gläubigen ausgegossen wurde. Auch wir sprechen – in Erinnerung an das oben geschilderte Geschehen zu Jerusalem – von Pfingsten als dem „Geburtstag der Kirche Christi“. Es ist ein Fest der Freude darüber, dass der Heilige Geist auch heute die Kirche Christi prägt.

Zum diesjährigen Pfingstfest 2007 grüße ich euch alle. Meine Pfingstbotschaft lautet: „Wer aber dem Herrn anhängt, der ist ein Geist mit ihm“, nach den Worten aus 1. Korinther 6,17.